

Roncalli kommt im Dezember zurück

Weihnachtszirkus gastiert erneut am Holstentor.

LÜBECK. Sommerliche Temperaturen, das riesige blau-weiße Zirkuszelt, vor dem Holstentor blühende Sonnenhüte und der Geruch nach Popcorn: Das verbinden wohl viele Lübecker mit dem Zirkus Roncalli. Im vergangenen Winter aber bot sich vielen ein neuer Eindruck der in Köln behimateten Schaustellertruppe. Denn Roncalli gastierte zum ersten Mal auch im Winter in der Hansestadt – und das Gastspiel war überaus erfolgreich. Deswegen wird es in diesem Jahr eine Neuauflage des Winterzirkus' geben.

Von Anfang Dezember bis Anfang Januar zog es sage und schreibe 55.000 Gäste in den Roncalli Winterzirkus. Unter dem Titel „Rockin' Roncalli Winterzirkus“ präsentierte sich der Zirkus parallel zum gleichzeitig stattfindenden Lübecker Weihnachtsmarkt. Eine Rechnung, die ganz offensichtlich für die

Beteiligten aufgegangen ist.

„Roncalli war gern Teil der Weihnachtsstadt des Nordens und kommt Weihnachten 2026 mit neuem Programm wieder“, versprach deshalb Angela Weller, die Roncalli-Pressesprecherin, den Lübeckern. Und natürlich hält Roncalli Wort. Auf LN-Nachfrage erklärt Weller: „Ja, der Lübecker Roncalli Weihnachtszirkus geht weiter. Wir sind vom 10.12.2026 bis zum 3.1.2027 wieder in Lübeck. Der Kartenvorverkauf startet voraussichtlich im August.“

Weitere Informationen, beispielsweise zu den teilnehmenden Artisten oder den Programmtiteln, mag Roncalli aber noch nicht verraten. Auch auf der Roncalli-Homepage gibt es noch keine Details zu dem geplanten Lübeck-Gastspiel. Dort ist lediglich ein Hinweis auf den Weihnachtszirkus in Berlin zu finden, der nahezu parallel zu

dem in Lübeck stattfinden wird.

„Roncalli vervierfacht sich für die Wintergastspiele“, erklärt Angela Weller. Denn neben Lübeck und Berlin werden auch Osnabrück und Bremen in der kalten Jahreszeit bespielt. Auch der Stab an Artisten wächst dann bei Roncalli sprunghaft an. Lübeck aber wird ein ganz eigenes Programm bekommen. „Das proben wir dann auch vor Ort“, verspricht die Pressesprecherin.

Einen Roncalli-Wermutstropfen gibt es aber für die Lübecker: Sein Jubiläumsgastspiel zum 50. Geburtstag wird der Zirkus erst im kommenden Jahr in Lübeck präsentieren. „In diesem Jahr machen wir die Südrunde“, sagt Angela Weller. Dann ist der Sommerzirkus in Köln, Düsseldorf, Ludwigsburg, Wien, Innsbruck und in Linz zu Gast. „2027 drehen wir wieder die Schleife im Norden.“ **OP**



Wie Roncalli, nur ein bisschen weihnachtlicher: Bis Anfang Januar war der Weihnachtszirkus in Lübeck zu erleben. Foto: Agentur 54°

Pannenfähre: Ein Fall für „Mario Barth deckt auf!“

„Welt ahoi!“ pendelt noch immer nicht – Prominente bringen Steuerverschwendung ans Licht.

TRAVEMÜNDE. Vor fast genau zwei Jahren wurde die „Welt ahoi!“ getauft. Doch nach wie vor pendelt die Fähre nicht regelmäßig zwischen Travemünde und dem Priwall. Zunächst passten die Ladeklappen nicht zu den Anlegern, später gab es unter anderem Probleme mit den Batteriepacks und der Steuerung. Jetzt ist auch der Privatsender RTL auf die Pannenfähre aufmerksam geworden. Ein Fernsehteam drehte für die Show „Mario Barth deckt auf!“ in Travemünde.

In der Sendung mit dem Comedian weisen prominente Gäste auf Steuerverschwendungen hin – dabei werden die Verfehlungen dann gerne ins Lächerliche gezogen. Die Hybridfähre hatte es 2024/25 bereits ins Schwarzbuch des Bundes der Steuerzahler geschafft. Der Schauspieler und Komiker Martin Klemnow („Dennis aus Hürth“) war für das RTL-Team in Travemünde unterwegs und interviewte Bürgerschaftsmitglied Thorsten Fürter (FDP).

STADTWERKE LEHNEN INTERVIEW VOR DER LAUFENDEN KAMERA AB

Der Politiker kritisierte bei RTL, dass eine Fünf-Millionen-Euro-Subvention der Stadt bei Fahrzeugen der Stadtwerke nicht üblich sei. „Man könnte das Geld auch zurückfordern“, sagte er und deutete an, dass in der Politik darüber diskutiert werde. Die FDP-Fraktion im Lübecker Rat-

haus sprach im vergangenen Jahr von einem „Welt-ahoi“-Debakel“, das Sinnbild für den sorglosen Umgang mit Steuergeldern sei.

Die Stadtwerke Lübeck mobil hätten ein Interview vor der Kamera abgelehnt, sagte ein Redakteur der Produktionsfirma auf LN-Anfrage. Mitgeteilt wurde laut der Produktionsfirma nur das: Ab Mai solle die „Welt ahoi!“ in den Regelbetrieb gehen. Nach Recherchen der TV-Macher soll es auf der Fähre unter anderem Probleme mit dem Brandschutz geben. Wann der Beitrag für die RTL-Show ausgestrahlt werde, stehe noch nicht fest.

NEUE FÄHRE MIT LANGER PANNENSERIE

Die Geschichte der Hybridfähre „Welt ahoi!“ ist lang. Am 27. November 2023 traf sie in Travemünde ein. Bei ihrer Taufe am 14. Mai 2024 wurde angekündigt, dass sie wenig später in den Regelbetrieb gehen werde. Doch daraus wurde nichts. Die Ladeklappen passten nicht zu den Anlegern. Bei Probefahrten erwies sich die Steuerung als fehlerhaft, was bei einem Einsatz im November 2024 dazu führte, dass die „Welt ahoi!“ mit der Autofähre „Travemünde“ kollidierte.

Danach gab es immer wieder Versuche, die Fähre im Echbetrieb einzusetzen, was gelegentlich sogar über mehrere Tage gelang. Doch die „Welt ahoi!“ dümpelte meistens fest vertaut an einem Anleger – entweder auf



Still ruht die Fähre: Die „Welt ahoi!“ liegt nach wie vor an einem Anleger auf der Priwallseite. Fotos: Thomas Krohn

Travemünder Seite oder am Priwall. Entgegen anderslautender Wahrnehmungen von Priwallbewohnern und anderen Fahrgästen sagt Stadtwerkesprecher Tim Krawczyk: „Die Fähre ‚Welt ahoi!‘ war von Dezember bis Mitte Januar zuverlässig im Einsatz.“

DEFEKTES BAUTEIL MUSS ERST ANGEFERTIGT WERDEN

Aktuell befindet sich die Fähre laut Krawczyk nicht im Betrieb, da ein defektes, brandschutzrelevantes Bauteil aus Sicherheitsgründen den Einsatz verhindere. Das betroffene Teil sei nicht als marktverfügbarer Ersatz erhältlich und müsse auf Bestellung angefertigt werden. **TKR**

Aufgrund der langen Ersatzteil-Lieferzeiten könne zum jetzigen Zeitpunkt kein konkreter Termin für den erneuten Einsatz der „Welt ahoi!“ genannt werden, sagte der Stadtwerkesprecher. „Die zuvor aufgetretenen Antriebsprobleme, die ursächlich für die massiven Verzögerungen bis November 2025 waren, konnten behoben werden. Parallel zur Reparatur des brandschutzrelevanten Bauteils führt die Werft derzeit weitere Gewährleistungsarbeiten durch.“

Zu Überlegungen in der Politik, die Subvention in Höhe von fünf Millionen Euro von den Stadtwerken zurückzufordern, wollte sich der Sprecher nicht äußern.

EINKAUFEN
MIT DER



KNUTZEN HOME

knutzen-home.de

Die mit dem **grünen** Haus

Treppenrenovierung Stufe-auf-Stufe System

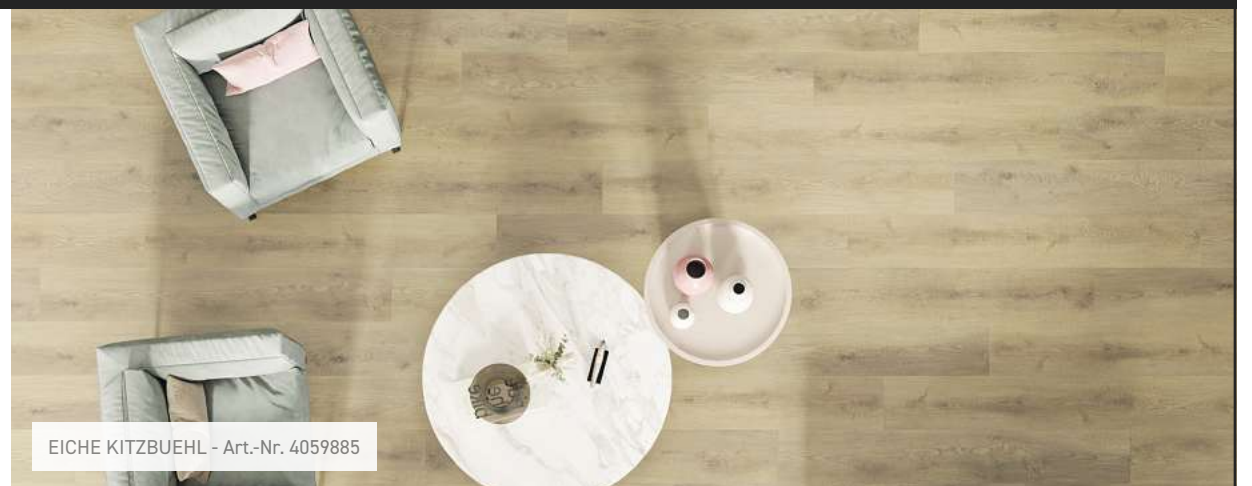
Mit unserem Stufe-auf-Stufe Treppenrenovierungssystem bieten wir Ihnen das Rundum-Sorglos-Paket.



Jetzt Termin vereinbaren!

Telefon **04321 2517160**
Mobil **0151 61728795**

- Kompetente Umsetzung
- 20 ansprechende Designs
- Pflegeleicht & Robust
- 20 Jahre Garantie auf Abrieb
- Made in Germany



EICHE KITZBUHEL - Art.-Nr. 4059885

Genießen Sie die perfekte Kombination aus Design, Qualität und Funktionalität – für ein Wohngefühl, das begeistert.

KLICK-PLANKE SOLID LINE XL

XL-Format, mit integrierter Dämmung, Oberfläche: synchron, Fuge: 4V, Maße: 22,8 x 149,2 x 0,52 cm (B x L x H), 5,5 mm Aufbau

UVP **34⁹⁹**

24⁹⁹

Preis pro m²



EICHE WIEN - Art.-Nr. 4059883



EICHE VILLACH - Art.-Nr. 4059884

KNUTZEN HOME Lübeck
Osterweide 14
Telefon 0451 50 49 060

KNUTZEN HOME Eutin
Industriestr. 12a
Telefon 04521 79 56 00

KNUTZEN HOME Oldenburg in Holstein
Am Voßberg 8
Telefon 04361 50 63 90